**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 61 (1935)

Heft: 8

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch







# auf den Fasnachtsball

### Das Geheimnis

«Ich bin empört», sagte Erik, «Ich habe dir gestern unter dem Siegel der strengsten Verschwiegenheit die Geschichte von Irmas Verlobung anvertraut und gerade erfuhr ich, dass du geschwatzt hast.»

«Das ist aber abscheulich von Lotte», rief Stella aus. «Sie behauptete, dass sie stets spannendere Dinge zu berichten wisse als ich, und um ihr zu zeigen, dass sie Unrecht hat, erzählte ich ihr von der Verlobung. Sie hätte nichts ausplaudern dürfen!»

«Sie hat es auch nicht getan, Du scheinst aber auch Emilie davon erzählt zu haben!»

«Richtig! Emilie begleitete mich den langen Weg zu meiner Tante, und um mich erkenntlich zu zeigen, sagte ich ihr das Geheimnis!»

«Hast du es noch jemandem erzählt?»

## Mein Filmstar

Il Travaso, Roma



Wallace Beery

«Nur meiner Tante, weil sie sich sooo gelangweilt hat und auch Theobald, weil ich wusste, dass er sich ärgern würde.»

«Schauderhaft! Du hast es einfach jedem erzählt, den du gestern getroffen hast!»

«Ich habe nur ganz wenige Leute getroffen», erwiderte sie bedauernd.

«Sag' Stella, fällt es dir denn gar so schwer, ein Geheimnis für dich zu behalten?»

«Ich weiss nicht», entgegnete Stella. «Ich habe es noch nie versucht.» -ler

### Technische Generation

Mama spielt eine Rhapsodie von Liszt mit Gefühl und Kraftaufwand.

Fritzchen blickt auf das Pedal und sagt: «Mama, hast Du nicht ein wenig zu viel Gas gegeben?» Re vera

### Das kluge Kind

Besuchte mit meinem achtjährigen Jungen im Stadttheater eine Kindervorstellung, in den vordersten Plätzen hörte und verstand man ganz gut die Souffleuse. In der Pause fragte mein Junge, ob das Zuflüstern erlaubt sei. Ich klärte ihn auf.

Auf dem Heimwege kam unverhofft die Frage: «Papa, warum isch es de i der Schuel verbotte?» Lirpa

Ich gehe mit meiner kleinen Nichte auf der Dorfstrasse spazieren, als uns in härener Kutte wiegenden Schrittes ein bärtiger Mönch entgegenkommt. Kaum dass meine kleine Begleiterin diesen gewahrt, springt sie ihm entgegen und indem sie sich an die beiden Enden seines umgebundenen Strickes hängt, fragt sie ihn mit freudig überraschter Stimme: «Jä — tüend Iihr au Säili jucke?» ... und ein lächelndes Kopfnicken scheint ihr die kindliche Frage zu bejahen!



aber noch zuviel schlechtgefärbte Haare sieht man. Wirklich schön und vollkommen natürlich sind einzig die mit

#### INECTO RAPID INSULAX

behandelten Haare. Ihre Umgebung mag entzückt sein ob Ihrer prachtvollen Haarnuance, — nur Sie allein kennen das Geheimnis.

Erhältlich in Coiffeur- und Parfumerie-Geschäften.

JEAN LEON PIRAUD, FRAUENFELD (gegr. 1896)
PARIS LONDON NEW YORK

